

Lennart Laude

Automatisierte Meinungsbeeinflussung

Der Schutz des Kommunikationsprozesses in sozialen Online-Netzwerken



Der Einsatz automatisierter Accounts in sozialen Online-Netzwerken, oftmals als »Social Bots« oder »Political Bots« bezeichnet, erregte im Vorfeld verschiedener politischer Großereignisse internationale Aufmerksamkeit und markiert einen Höhepunkt der voranschreitenden Digitalisierung des Politischen. Die durch die Automatisierung entstehende Möglichkeit zur praktisch unbegrenzten Verbreitung einzelner Meinungen schafft das Risiko einer Manipulation der Meinungsbildung von Rezipienten und folglich einer Verzerrung des Kommunikationsprozesses. Lennart Laude untersucht den Einsatz der neuen Kommunikationsmittel mit Fokus auf die Interpretation des Art. 5 Abs. 1 GG und legt dar, welche rechtliche Bewertung für Versuche automatisierter Meinungsbeeinflussung angezeigt ist.

Lennart Laude Geboren 1992; Studium der Rechtswissenschaft an der CAU zu Kiel; 2016 Erstes Juristisches Staatsexamen; wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht an der CAU zu Kiel; 2019/2020 Master of Laws (LL.M.) an der London School of Economics and Political Science (LSE); 2020 Promotion; seit 2020 geschäftsführender wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lorenz-von-Stein-Institut für Verwaltungswissenschaften an der CAU zu Kiel.
<https://orcid.org/0000-0002-0569-3454>

2021. XVI, 373 Seiten. SMKR 8

ISBN 978-3-16-160116-3

Leinen 94,00 €

ISBN 978-3-16-160132-3

eBook PDF 94,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/automatisierte-meinungsbeeinflussung-9783161601163?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

info@mohrsiebeck.com

www.mohrsiebeck.com